

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung III a 2
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Mittwoch, 2. Jänner 1963, 8,30 Uhr.

In den letzten 24 Stunden sind in Tirol wieder geringe Mengen Neuschnee gefallen. Im Bereich Zillertal - Kitbühl erreichte die Neuschneehöhe bis 10 cm, im übrigen Tirol waren nur strichweise Neuschneespuren zu verzeichnen. Diemit dem Föhn eintretende Erwärmung wird vorerst noch keine wesentliche Veränderung der Schneedecke bringen. Für die Talregionen bleibt daher die Lage weiterhin ruhig. Bei Schitouren ist auf die noch andauernde mäßige Schneebrettgefahr in allen Hangrichtungen zu achten.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7,35 Uhr.

Für den Bereich Kaunertal betrug der Neuschneezuwachs der letzten 24 Stunden nur höchstens 5 cm. Für Straßen und Baustellen bleibt die Lage ruhig und sicher. In Kammagen ist weiterhin Schneebrettgefahr.